

# Preisgekrönte Ausbildung - auch zu Corona Zeiten

„Das Sport- und Bildungszentrum gilt als eine der ersten Adressen in Brandenburg, wenn es um die Ausrichtung und Organisation von Trainingslagern und Lehrgängen geht.“

Ein Einserkandidat für das Ausbildungsengagement wird ausgezeichnet, die 1 spielt eine große Rolle in Lindow:

1971 gegründet

1991 vom Landessportbund übernommen

seit 2001 Ausbildungsstätte für heute insgesamt vier Ausbildungsberufe

und 2021 das Ausbildungszertifikat

Wir das Sport- und Bildungszentrum, als einer der Preisträger haben 45 Beschäftigte und bilden seit mehr als 20 Jahren erfolgreich in den Fachbereichen Küche, Restaurant, Hotel, Sport und im kaufmännischen Bereich aus. Den Azubis stehen je nach Ausbildungsberuf Fachexperten für individuelle Rücksprachen zur Verfügung. Die Ausbildungsquote lag in den letzten Jahren immer über 10%. Übergeordnetes Ziel des Arbeitgebers ist die Übernahme der Azubis. Jedem Azubi der möchte, wird ein Übernahmeangebot unterbreitet, auch wenn die Prüfung nicht erfolgreich bestanden wurde. Das Unternehmen nimmt zusammen mit der hiesigen Berufsschule an den Ausbildungsmessen der Region teil und wirbt unter anderem über die IHK-Plattform, über die Jobbörse der Agentur für Arbeit sowie über Printwerbung, Flyer im Haus und die Veröffentlichung „Ausbildungssuche“ auf der eigenen Internetseite für die Ausbildung im Unternehmen. Zwei Mitarbeiter/innen des Arbeitgebers sind in der Prüfungskommission der IHK tätig. Dadurch entsteht ein reger Austausch mit anderen Unternehmen. Den Azubis wird die Möglichkeit geboten, in anderen Hotels z.B. das „a la carte-Geschäft“ und den Frühstücksservice zu erlernen und sie so individuell auf die anstehenden Prüfungen vorzubereiten. Das Unternehmen bietet seinen Azubis verschiedene zusätzliche Angebote zur Unterstützung und Mitarbeiterbindung an.

Hierzu die Pressemitteilung der Bundesagentur für Arbeit

Die Agentur für Arbeit Neuruppin und der Verwaltungsausschuss zeichnen fünf Betriebe aus den Kreisen Havelland, Oberhavel, Ostprignitz-Ruppin und der Prignitz für Ausbildungsengagement aus.

Seit 2006 zeichnet der Verwaltungsausschuss der Agentur für Arbeit Neuruppin Unternehmen aus, die sich besonders um die Ausbildung in der Region verdient gemacht haben. In diesem Jahr wurden fünf Betriebe mit dem Ausbildungszertifikat ausgezeichnet. Diese stehen stellvertretend für viele andere Ausbildungsbetriebe in einer starken Ausbildungsregion.

„Wir können hier in der Region stolz sein, dass wir in den vier Landkreisen Oberhavel, Havelland, Ostprignitz-Ruppin und Prignitz so engagierte Ausbildungsbetriebe haben.“

Ausgesucht wurden sie von einer Kommission des Verwaltungsausschusses, bestehend aus Arbeitgeber- und Arbeitnehmervertretern sowie der Öffentlichen Hand. Die Betriebe zeichnen sich durch hohes soziales Engagement, Familienfreundlichkeit, besonderes Verantwortungsbewusstsein gegenüber ihren Nachwuchskräften, Offenheit und Toleranz gegenüber benachteiligten Jugendlichen und geflüchteten Menschen, intensive personelle Betreuung während der Ausbildung.

Das Ausbildungsjahr 2020/2021 ist in jeder Hinsicht besonders. Trotz Krisensituation wurden seit 01. Oktober 2020 mehr Ausbildungsstellen als im Vorjahreszeitraum gemeldet. „Deshalb möchten wir uns an dieser Stelle nicht nur bei den diesjährigen Preisträgern, sondern bei allen Unternehmen in den vier Landkreisen Oberhavel, Havelland, Ostprignitz-Ruppin und Prignitz bedanken, dass sie trotz der aktuellen Unsicherheiten in ihrer Ausbildungsbereitschaft nicht nachlassen.“